



05.12.2025

Erfolgreicher Startup-Markt +

Das Rheinische Landestheater in Neuss hat sich jetzt in einen Hotspot der regionalen Gründerszene verwandelt. Kreis und die Stadt Neuss richteten dort einen Start-up-Markt aus. Höhepunkt des Tages war das Finale der achten Runde im Wettbewerb um eine weitere Förderung aus dem Programm „accelerate_rkn“ des Rhein-Kreises Neuss.

Landrätin Katharina Reinhold, Bürgermeister Reiner Breuer, Johanna Gatzke, die Leiterin des Amts für Wirtschaftsförderung der Stadt Neuss, und Robert Abts, der Leiter der Wirtschaftsförderung im-puls.RheinKreisNeuss, begrüßten Aussteller und Besucher. Anschließend folgte die Keynote „Digital Entrepreneurship“ von Professor Dr. Till Winkler von der FernUniversität Hagen.

Insgesamt 28 Start-ups präsentierten ihre Ideen – darunter bekannte Namen wie Schrottbienen, Unique United und Portoleo. Gründerinnen und Gründer aus dem gesamten Rhein-Kreis Neuss nutzten die Bühne, um ihre Innovationen vorzustellen, Feedback zu erhalten und sich mit Interessierten zu vernetzen. Über 150 Besucher nutzten die Gelegenheit, die Gründerteams kennenzulernen.

Am Abend fand dann der „Final Pitch“ der achten „accelerate_rkn“-Runde statt. Fünf Teams – Zestum, Flaiu, Staltec, 6N und Femosos – traten gegeneinander an und präsentierten ihre Geschäftsmodelle vor einer Fachjury. Ziel war es, eine Folgeförderung in Höhe von 25.000 Euro zu gewinnen. Alle Teams blickten auf fünf Monate intensives Accelerator-Programm zurück, in denen sie ihre Konzepte weiterentwickelt, erste Erfolge erzielt und konkrete Strategien für ihre weitere Geschäftsentwicklung erarbeitet hatten.

Das Team Staltec mit Dennis Bollien und Micha Umfahrer setzte sich schließlich durch und sicherte sich den Sieg. Staltec ist im im-puls.werk auf dem Areal Böhler in Meerbusch ansässig und entwickelt technische Beschichtungen für Produktionsanlagen der Stahlindustrie. Diese reduzieren den Verschleiß, verlängern die Lebensdauer kritischer Bauteile und steigern so die Produktivität der Kunden.



Die Textversion finden Sie: [hier](#).